



Nahrungsmittelunverträglichkeit?



Treten die Symptome innerhalb kürzester Zeit auf (innerhalb von 2 Stunden)?



Treten die Symptome erst zeitversetzt auf (2 bis 72h)?

Enzymatische Unverträglichkeit

Nahrungsmittel-Allergie

Nahrungsmittel-Intoleranz

Symptome

Laktose/Fruktose: Geblähter Bauch, Durchfälle, Bauchkrämpfe
Histamin: Nesselsucht, Kopfschmerzen, Herzrasen, laufende Nase, Durchfälle und Magenkrämpfe

Hautausschlag, Juckreiz, Schwellungen, Atembeschwerden, Magen-Darm-Probleme und in schweren Fällen ein anaphylaktischer Schock

Chronische Müdigkeit, Kopfschmerzen, diffuse Magen-Darm-Beschwerden, Hautprobleme wie Ekzeme o. Akne, Muskelschmerzen, kognitive Beeinträchtigungen

Ursache

Unzureichende Produktion der Enzyme für den Abbau von Laktose, Fruktose oder Histamin

Vorhandensein von IgE-Antikörper gegenüber Nahrungsmitteln

Eine gestörte Darm-Integrität führt dazu, dass unvollständig gespaltene Nahrungsmittel in den Blutkreislauf gelangen und vom Immunsystem als Fremdstoffe erkannt werden. Es kommt zur Produktion von IgG-Antikörpern und Reaktionen beim Konsum der Nahrungsmittel.

Diagnostik

Atemtest oder Provokationstest (Konsum -> Symptome?)
Bei Laktose: Mildere Symptome nach Einnahme von Laktase-Tabletten

Allergie-Screening (Profil EB 23b)

IgG-Nahrungsmittelintoleranz-Screening (Profil EB 23a)
Leaky-Gut-Parameter: Zonulin

Therapie

Vermeidung von Auslösern, Einnahme von Enzymen (DAO, Laktase) und Regeneration der Darm-Integrität

Vermeidung von Auslösern, Einnahme von Antihistaminika, Initiierung einer Immuntherapie, Verschreibung eines Notfallsets, Regeneration der Darm-Integrität

Zeitlich begrenzte Karenz von Auslösern und regenerative Darmtherapie und Ernährungsumstellung

Profil EB 23a Intoleranz-Screening IgG 1-4

Bei Verdacht auf eine IgG-vermittelte Nahrungsmittelunverträglichkeit empfiehlt sich ein möglichst umfassendes **Screening auf IgG-Antikörper**, um eine präzise Ernährungsumstellung zu ermöglichen.

Dieser hochmoderne Test nutzt die **aktuellste ELISA-basierte IgG Multiplex Assay** und Nano-Bead-Technologie, um die IgG-Antikörper (Subklassen 1-4) in Ihrem Blut präzise und mit **hoher Sensitivität** zu erfassen. Die Analyse erstreckt sich über **286 Nahrungsmittelantigene** aus 13 unterschiedlichen Nahrungsmittelgruppen. Dabei werden sowohl gängige Grundnahrungsmittel als auch neuartige Lebensmittel berücksichtigt, um ein umfassendes Bild Ihrer Nahrungsmittelintoleranz zu erzeugen.

Profil EB 23b Allergie-Screening IgE

Bei Verdacht auf IgE-vermittelte Allergien ist ein **umfassendes Screening auf IgE-Antikörper** ratsam, um spezifische Auslöser gezielt meiden zu können.

Das EB 23b ermöglicht eine **hochempfindliche, CCD-freie Allergiediagnostik**. Durch den Einsatz eines einzigartigen CCD-Blockers eliminiert unser Testverfahren das Risiko falsch-positiver Ergebnisse und verhindert somit unnötige Einschränkungen. Mit der Fähigkeit, **über 300 Allergene und Komponenten** in einem Durchgang zu analysieren, wird ein umfangreiches Abbild vorliegender Allergien erzeugt. **Der Fokus liegt dabei auf molekularen Antigenen, um Kreuzreaktionen sowie das Hauptallergen präzise zu identifizieren**. Dies gewährleistet eine zielgerichtete Behandlung und verbessert das Management allergischer Zustände erheblich.

Ob Allergie oder Intoleranz – die Bio-Diagnostik steht Ihnen bei der Diagnose und Befundung zur Seite. Gemeinsam mit Ihre:n Therapeut:innen entwickeln wir maßgeschneiderte Therapieansätze für Ihr Wohlbefinden. Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und Expertise für eine umfassende Betreuung.

Wir schauen genau hin, damit Sie sicher sein können

